



1. Mainaschaffer Wohlfühl- und Gesundheitstage: Großer Andrang und viele Fragen an die Experten der Fachärzte Rhein-Main

Von *FuP Kommunikation*

Erstellt am 11 Apr 2016 - 11:39

Was können Menschen bei wiederkehrenden Schmerzen in der Hand tun? Wie verläuft eine minimal-invasive Operation – und was gibt es bei heutigen Anästhesie-Verfahren zu beachten? Diese und viele weitere Besucher-Fragen konnten die Experten der Fachärzte Rhein-Main, Netzwerk der Emma Klinik, an diesem Wochenende beantworten. Mit einem Stand und fünf Vorträgen hatte sich das Ärzte-Netzwerk an den 1. Mainaschaffer Wohlfühl- und Gesundheitstagen beteiligt, die am 9. und 10. April in der Maintalhalle stattfanden.

„Ich habe mir erst den Vortrag angehört und dann den Stand der Fachärzte angesehen. Dort war mir noch eine Frage zur OP eingefallen, die ich ebenfalls gleich beantwortet bekam. Das hat sich richtig gelohnt“, freute sich eine Besucherin. Insgesamt fünf Vorträge hatten die Experten der Fachärzte Rhein-Main für die vielen Besucher im Gepäck. Gleich zwei drehten sich um die Fortschritte der modernen Handchirurgie, und wurden von den Handchirurgie-Experten des Netzwerks gehalten. Während Dr. med. Konrad Haßelbacher auf verschiedene schmerzhaftes Erkrankungen an den Händen einging – beispielsweise die in Deutschland sehr weit verbreitete Arthrose – widmete sich Dr. med. Götz Hanebuth in seinem Vortrag den modernen OP-Methoden bei Verletzungen an den Händen. Was Patienten bei Veränderungen an Haut und Gewebe tun können, darüber informierte Dr. med. Christoph Jungheim, Facharzt für Chirurgie, Orthopädie sowie Unfallchirurgie. Moderne Behandlungsmethoden bei Schmerzen im Arm erklärte Dr. med. Detlev Grapentin, Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie. Was sich heute dank schonender, operativer Verfahren gegen Krampfadern tun lässt, verdeutlichte Andreas B. Schmidt, Facharzt für Chirurgie, Gefäßchirurgie und Phlebologie (Venenheilkunde), in seinem Vortrag am Sonntag.

„Für uns sind Messen wie diese ein wichtiger Bestandteil unseres Außenauftritts“, erklärt Volker Heuzeroth, Geschäftsführer der Fachärzte Rhein-Main. „Es ist ein schönes Gefühl, den Menschen am Stand und mit den Vorträgen eine Orientierung zu geben. Gleichzeitig lernen wir, welche Fragen die Patienten besonders bewegen. Dies können wir bei künftigen Veranstaltungen berücksichtigen. Für das Team um Geschäftsführer Heuzeroth und die Ärzte des Netzwerks war die Messe ein voller Erfolg. „Wir freuen uns schon auf die nächsten Mainaschaffer Wohlfühl- und Gesundheitstage und bedanken uns bei den Veranstaltern für die sehr gute Organisation.“

Nächste Messeteilnahme: Gesundheitsmesse Hanau

Der nächste Termin folgt für die Experten der Fachärzte Rhein-Main schon bald: Bereits am kommenden Wochenende, dem 16. und 17. April 2016, steht ein Team des Netzwerks den Besuchern der Gesundheitsmesse Hanau mit Rat und Tat zur Seite. Außer dem Messestand werden auch hier wieder mehrere Fachvorträge zu verschiedenen medizinischen Themen angeboten. Die Messe findet im CPH Congress Park Hanau statt (Schlossplatz 1, 63450 Hanau). Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen dazu erhalten Interessierte unter: www.fachärzte-rhein-main.de

Fachärzte Rhein-Main, Netzwerk der Emma Klinik

Die Fachärzte Rhein-Main, das Netzwerk der Emma Klinik, mit Standorten in Seligenstadt (Emma Klinik), Hanau, Offenbach, Groß-Umstadt, Groß-Gerau, Neu-Isenburg, Wiesbaden, Idstein, Mainz, Raunheim und Rüsselsheim, bietet eine umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau. Das Netzwerk mit derzeit 30 Fachärzten hat sich auf die Bereiche Handchirurgie, Fußchirurgie, Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Endoprothetik, Hernienchirurgie, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Proktologie, Wirbelsäulenchirurgie sowie Oberflächenchirurgie und die Gynäkologie spezialisiert. Pro Jahr führen die Ärzte mehr als 9.000 Eingriffe durch. Weitere Informationen: www.fachärzte-rhein-main.de, www.emma-klinik.de [1]



1. Mainaschaffer Wohlfühl- und Gesundheitstage: Großer Andrang und viele Fragen an die Experten der Fachärzte Rhein-Main

Veröffentlicht auf medcom24 (<http://www.medkom24.eu>)

Pressekontakt: Ute Bertram, FuP Kommunikations-Management GmbH,
Am Dachsberg 198, 60435 Frankfurt am Main, Tel.: 069 / 95 43 16 – 0, Fax: – 25,
E-Mail: ute.bertram@fup-kommunikation.de [2], Internet: www.fup-kommunikation.de [3]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:30): <http://www.medkom24.eu/node/21315>

Links:

[1] <http://www.emma-klinik.de>

[2] <mailto:ute.bertram@fup-kommunikation.de>

[3] <http://www.fup-kommunikation.de>